

## KABOOM—rette sich wer kann!

Am 14.07.2022 machte die Klasse 314a mit den Klassen 314b und 3c einen Ausflug. Treffpunkt war 08:00 Uhr da, wo man normalerweise.

Zuerst hatten wir noch Unterricht. Um 09:30 nahmen wir dann unsere Rucksäcke. Wir stellten uns so ordentlich wie möglich in Zweierreihen auf. Wir liefen zur Straßenbahn und nahmen die nächste Bahn. In dieser fuhren wir dann 2 Stationen bis zur Tafelhalle. Am Eingang fragten uns zwei Damen nach

unserer Schule. Innen stellten wir unsere Rucksäcke. Da wir in der Schule schon kurz Essenspause gemacht hatten, aber wir nichts mehr, sondern tranken aber gingen auf Toilette.

Wir warteten kurz und begaben uns auf unsere Plätze. Anfangs machte eine Frau eine kleine Übung mit uns. Wir hielten unsere Hände schnell und fest gegeneinander und legten sie danach auf unser Gesicht. Als ich die Hände wieder runternahm, sah ich, dass ein bisschen graues Fell hinter ein paar Kissen verschwand. Danach meinte die Frau: „Viel Spaß

mit der Vorstellung KABOOM—rette sich wer kann!“, und verschwand. Da ertönte Musik. Das bisschen graue Fell entpuppte sich als Hase. Der Hase kroch hervor. Er goss ein paar Sträucher aus Nudeln. Hin und wieder tanzte er kurz. Bald darauf kamen eine Frau und ein Mann ebenfalls auf die Bühne. Sie tanzten am Anfang. Anschließend klingelte es. Sie dachten, die Nudeln wären Telefone, deshalb machten sie sie alle kaputt. Der Hase krochte in der Zeit. Nachdem die Frau und der Mann alles verwüstet hatten, bemerkte der Hase, dass seine Nudeln zerstört waren. Er wurde wütend und versetzte Frau und Mann in Angst und Schrecken, indem er Bilder von vielen

Nudeln, die auf Kissen erschienen, mit beiden Händen dirigierte. Frau und Mann hatten Angst vor den Nudeln und versuchten verzweifelt, dem Anblick zu entkommen. Schließlich erschien ein Bild eines Nudelmonsters, welches unverständliche Sprüche vor sich her murmelte. Als alles aufhörte, zitterte die Frau vor Schreck und stotterte: „I... ich... wollte... wollte... da... das... ni... nicht!“ Der Hase setzte sich mit geschlossenen Augen hin. Da bekamen die Frau und der Mann Mitleid und häuften viele heiße Nudeln in seinen Schoß. Am Schluss war alles wieder gut. Die Schauspieler hatten sehr viel getanzt. Der Ausflug war toll. Zurück in der Schule hatten wir noch zwei Stunden Sport. Danach war Schule aus.